

Protokoll

über die 763. öffentliche Sitzung des Rates
am Mittwoch, dem 07.03.2018,
im Sitzungssaal des Alten Rathauses, Poststraße 12, 29614 Soltau

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Ratsherr Peter Hoppe

Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Belz
Ratsfrau Erika Bierwag
Ratsherr Karsten Brockmann
Ratsherr Carl-Günther Clasen
Ratsfrau Elke Cordes
Ratsherr Georg-Wilhelm Dehning
Ratsherr Friedhelm Eggers
Ratsherr Otto Elbers
Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler
Ratsherr Ingolf Grundmann
Ratsherr Ernst Habermann
Ratsfrau Heidrun Horn
Ratsherr Birhat Kacar
Ratsherr Hermann-Billung Meyer
Ratsfrau Angela Prandtke
Ratsherr Bernhard Schielke
Ratsfrau Heidi Schörken
Ratsherr Thorsten Schröder
Ratsherr Henrich Seißeberg
Ratsherr Klaus-Peter Sperling
Ratsherr Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Sternowsky
Ratsherr Dietrich Wiedemann

ab 18.05 Uhr, TOP 7,
bis 19.10 Uhr, TOP 9,

Ratsherr Dr. Hans Willenbockel
Ratsherr Jürgen Winkelmann
Ratsherr Christian Peter Wüstenberg

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Ratsherr Harald Garbers
Ratsherr Reiner Klatt
Ratsherr Cord Meyer
Ratsfrau Monika Pitschmann
Ratsherr Kai von der Brelie
Ratsfrau Christina Wilhelm
Ratsherr Wilfried Worch-Rohweder
Ratsherr Volker Wrigge

Gäste

Herr Behrens
 Herr Dr. Bergmann
 Herr Buhr
 Herr Diercks
 Herr Gattermann

PGN Architekten Stadtplaner Ingenieure
 Kreissparkasse Soltau
 Kreissparkasse Soltau
 PGN Architekten Stadtplaner Ingenieure
 Wohnungsbaugenossenschaft Soltau e.G.

Verwaltung

Herr Bürgermeister Helge Röbbert
 Herr Daniel Gebelein
 Frau Yvonne Prüser
 Frau Nicole von Rosenzweig

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Punkte 1-4: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 22.02.2018

Ratsherr Dr. Willenbockel fragt nach den Haushaltsreden der Fraktionen. Herr Bürgermeister Röbbert erklärt, dass die Haushaltsreden in diesem Jahr nicht dem Protokoll beigelegt worden seien. Ratsherr Dr. Sternowsky fordert, die Haushaltsreden mit dem nächsten Protokoll vorzulegen, damit jeder die Möglichkeit habe, die Reden in Ruhe nachzulesen.

Die Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 22.02.2018 wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Punkt 6: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Ratssitzung vom 22.02.2018

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, berichtet, dass in der nichtöffentlichen Sitzung des Rates am 22.02.2018 über eine Personalangelegenheit beschlossen worden sei.

Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet, dass die Postbankfiliale in Soltau in den vergangenen Monaten mehrfach für mehrere Tage geschlossen war. Auf Nachfrage teilte die Postbank Zentrale Bonn mit, dass mehrere Mitarbeiter der Postbank erkrankt seien und dieser Personalmangel nicht aufgefangen werden können.

Punkt 8: Berichte aus den Ausschüssen

Ratsherr Hermann-Billing Meyer berichtet aus der Sitzung des Bauausschusses am 27.02.2018.

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 01.03.2018.

Punkt 9: Konzept für eine Wohnbebauung an der Winsener Straße

Herr Bürgermeister Röbbert erläutert die Notwendigkeit von Wohnungsbau für Soltau. Um den aktuellen Bedarf schnell decken zu können habe sich die Stadt entschieden, das Projekt nicht alleine mit der AWS sondern gemeinsam mit Partnern zu realisieren. Herr Bürgermeister Röbbert begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Wohnungsbaugenossenschaft vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Gattermann, die Kreissparkasse Soltau vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Herrn Dr. Bergmann und Herrn Buhr und das Planungsbüro PGN vertreten durch die Geschäftsführer Herrn Behrens und Herrn Diecks.

Herr Bürgermeister Röbbert erläutert die Lage des neuen Wohnquartiers an der Winsener Straße.

Herr Gattermann stellt die Wohnungsbaugenossenschaft Soltau eG in Zahlen und mit Bildern vor. Ausführlich erläutert er die Investitionen der vergangenen Jahre zur Modernisierung des Wohnungsbestandes, um die Anforderungen an den Wohnungsmarkt der Zukunft sicherstellen zu können.

Herr Dr. Bergmann erläutert, dass die Kreissparkasse für Beständigkeit und Förderung der Entwicklung in der Region stehe. Er beschreibt die aktuellen Herausforderungen. Die Kreissparkasse sei auf der Suche nach Anlagemöglichkeiten vor Ort und könne sich eine Beteiligung an diesem Projekt sehr gut vorstellen. Herr Buhr unterstreicht, dass die Kreissparkasse hier zukunftsweisend unterstützen möchte, wobei es sich in dieser Form um das erste Projekt der Kreissparkasse handeln würde.

Herr Behrens stellt das Leistungsspektrum der Planungsgemeinschaft Nord vor. Er berichtet über vergleichbare Projekte mit unterschiedlichen Partnern in Norddeutschland. Anschließend stellt er das Projekt an der Winsener Straße vor. Er beschreibt das Konzept mit einer Riegelbebauung entlang der Winsener Straße und den dahinter liegenden Stadtvillen, in denen bis 88 Wohneinheiten entstehen können. In einem zweiten Schritt wäre das Wohngebiet auf insgesamt 160 Wohneinheiten erweiterbar.

Herr Bürgermeister Röbbert bedankt sich bei den Gästen für die Vorträge und bittet den Rat um ein positives Votum zu diesem Projekt, damit die weiteren Planungen beginnen können.

Herr Diercks beantwortet Fragen der Ratsmitglieder im Hinblick auf den Eingriff in den Wald, den hierfür notwendigen Ausgleich und die notwendigen Kartierungen. Auf die Fragen zum Zeitplan erklärt Herr Behrens, dass er sich einen Stand nach § 33 BauGB zum Jahresende vorstellen könne. Der Wald müsse bis Ende Februar 2019

weichen, um einen Baubeginn im April 2019 zu ermöglichen. Bei Einhaltung dieses Zeitplanes wären die Wohnungen im Frühjahr 2020 bezugsreif.

Ratsfrau Schörken, Ratsherr Dr. Sternowsky und Ratsherr Grimkowski-Seiler geben grundsätzlich ein positives Votum vorbehaltlich positiver Beschlüsse in den Fraktionen. Ebenso gibt Ratsfrau Horn ein positives Signal, soweit eine Bebauung und Begrünung mit Augenmaß erfolgen würde.

Punkt 10: Beantwortung schriftlicher Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Punkt 11: Anträge, Anfragen und Anregungen

Ratsherr Sperling fragt, ob bei Stellenausschreibungen Bewerber, die der AfD angehören würden, gleichgestellt berücksichtigt werden würden. Herr Bürgermeister Röbber stellt fest, dass die politische Gesinnung und die Parteizugehörigkeit bei der Auswahl der Bewerber nicht bekannt seien und die Qualifikation und Eignung der Bewerber im Vordergrund stehe.

Ratsherr Kacar nimmt zu den Anfragen der AfD Fraktion nach den Flüchtlingszahlen Stellung. Da es sich nicht um eine Anregung, Anfrage oder Antrag handelt, unterbricht der Ratsvorsitzende den Vortrag.

Punkt 12: Einwohnerfragestunde

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, eröffnet die Einwohnerfragestunde. Herr ___ regt an, einen Eingriff in den Wald an der Winsener Straße wohl zu überlegen, da jeder Eingriff in den Wald die Lebensqualität mindern würde.

Punkt 13: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, schließt die öffentliche Sitzung des Rates um 19.30 Uhr.

Peter Hoppe
Vorsitzender

Yvonne Prüser
Protokollführung

Helge Röbber
Bürgermeister